

Presseinformation

23. Februar 2010

Krems erhält neues Schulzentrum

Heuras: Errichtungskosten betragen rund 23 Millionen Euro

In ihrer heutigen Sitzung hat die NÖ Landesregierung die Förderung der Errichtung einer neuen Hauptschule im Kremser Schulzentrum beschlossen. „Die Errichtungskosten werden rund 23 Millionen Euro betragen. Das Land Niederösterreich fördert dieses Projekt mit rund 8 Millionen Euro“, hielt dazu Bildungs-Landesrat Mag. Johann Heuras fest.

Das neue Schulzentrum wird in Krems zwischen Heinemannstraße, Edmund-Hofbauer-Straße, Hammerlingstraße und Bahnzeile errichtet. Im Bereich der Bahnzeile soll auch ein Parkdeck entstehen. Das neue Schulzentrum wird die Polytechnische Schule, die Hauptschule, die Allgemeine Sonderschule sowie einen viergruppigen NÖ Landeskindergarten umfassen und somit eine „Campuslösung“ darstellen, die laut Landesrat Heuras Synergien bringen werde und sowohl in wirtschaftlicher als auch in pädagogischer Hinsicht sinnvoll sei. Derzeit besuchen 325 Schülerinnen und Schüler in 16 Klassen die bestehende Hauptschule.

Die Kremser Bürgermeisterin Inge Rinke sieht in diesem Beschluss der NÖ Landesregierung eine wichtige Weichenstellung für den Bildungsstandort Krems: „Das Schulzentrum setzt neue Maßstäbe in der niederösterreichischen Bildungslandschaft und ist ein Vorzeigemodell, das sich durch seine pädagogische Ausrichtung und durch die großzügige räumliche und hochwertige Ausstattung auszeichnen wird.“

Nähere Informationen: Büro LR Heuras, Markus Hammer, Telefon 02742/9005-12324, e-mail markus.hammer@noel.gv.at.